„DE TAMPENTREKKER“

Maritime Tradition und Moderne

Jetzt auf ihrer NORDWIND-Tour 2019

Die mittlerweile über 40 Jahre andauernde Historie des Hamburger
Shantychores „De Tampentrekker“ ist aus dem hohen Norden schon
längst nicht mehr wegzudenken. Auf unzähligen Veranstaltungen wurde das Publikum mit einem bunten Programm begeistert und mitgerissen.

Der aus 30 Sängern, Solisten und der 5-köpfigen Band bestehende Chor blickt auf eine langjährige Bühnenkarriere zurück und besticht durch Erfahrung, Charme und ein aktuelles umfassendes Repertoire. Es geht um Hamburg, die Seefahrt, die Küste, den Flair und eine zackige Brise Humor.

Einem breiteren Publikum wurden „De Tampentrekker“ vor allem durch die musikalische Begleitung der Sendung „Ina’s Nacht“ in der ARD bekannt. Während die beliebte Moderatorin und Sängerin Ina Müller Ihre Gäste interviewt und bespaßt, steht der Shantychor vor dem Fenster des Lokals „Zum Schellfischposten“ in Hamburg-Altona und sorgt für die passende Musik. Gut gestreute Jingles beim Ausschank an der Theke, aber vor allem auch auf Zuruf und zur Freude der wenigen, ausgewählten Gäste liefern hier „das gewisse Etwas“.

Auch der Shanty-Chor-Hamburg „De Tampentrekker“ ist ein Hamburger Original mit langer Tradition, sodass die damals stadtbekannte Hummelfigur in den Showprogrammen des Chors durchaus seine Daseinsberechtigung als Wahrzeichen Hamburgs hat.

Pünktlich zur 40-Jahr Feier in der Hamburger Friedrich-Ebert-Halle erschien die aktuelle CD NORDWIND. Diese umfasst 17 Titel, die mit sehr viel Herzblut und voller Energie produziert wurden.

Konzertbüro Schönherr | Godehardt Schönherr | Neue Str. 3 | 21244 Buchholz (Nordheide)
tampentrekker@konzertbuero-schoenherr.de | Tel. 04181 – 33 888 | Fax. 04181 – 99 399 |
www.konzertbuero-schoenherr.de/de-tampentrekker

Unter den Titeln sind sowohl Werke aus eigener Feder als auch Interpretationen bekannter Songs wie "Der Junge von St. Pauli"(orig. Freddy Quinn), Es gibt nur Wasser (orig. SANTIANO), Über's Meer (orig. Rio Reiser), Sailing (orig. Rod Steward) oder "Das Herz von St. Pauli" (orig. Hans Albers). Diese Musik trifft vollends den Geschmack der Zeit.

Sie haben in ihrer Laufbahn schon viele Locations für sich erobert, so zum Beispiel die Rickmer Rickmers, Lokale und Hotels der Hafencity Hamburg, die Fischauktionshallen, den Hamburger Hafengeburtstag, das NDR-Hafenkonzert, Sendungen wie „Die aktuelle Schaubude“ und „DAS“ auf dem Roten Sofa bei Bettina Tietjen oder große Geburtstage wie der 70. von Uwe Seeler beim HSV.

Die City-Hall in Cork Irland, die Wiener Stadthalle, den Grazer Kammersaal, Schloß Karreveld in Belgien, die Hamburger St. Michaelis Kirche zum Eröffnungsgottesdienst, das Hamburger Volksparkstadion und CCH, die Kieler Woche und sogar den Karneval in Düsseldorf.

Das Jahr 2017 begann mit dem AHOI-Neujahrsempfang am 14. Januar im RAMADA-Hotel Hamburg vor 900 Gästen aus Politik, Wirtschaft und Kultur.

Dort ist es guter Brauch, dass „De Tampentrekker“ nach Mitternacht die Bühne zum zweiten Mal entern und es noch einmal so richtig krachen lassen. Dann wird auch ihr größter Fan, Katharina Fegebank, Hamburgs Zweite Bürgermeisterin, wie in den letzten Jahren auf ein Tänzchen mit Gerhard Sellhorn gebeten.

Shanty-Chor-Hamburg e.V
40 Jahre
"De Tampentrekker"